



Andrea Zink

## Wie aus Bauern Russen wurden

Die Konstruktion des Volkes in der Literatur des russischen Realismus 1860–1880

46,00 €

Lieferbar

Die europäischen Nationen sind historisch junge, «erfundene» Phänomene, so auch die russische Nation. Die Literatur des russischen Realismus war bei der «Erfindung» stets involviert: Berühmte Schriftsteller, allen voran Dostojewski, engagierten sich für das russische Volk. Andere, skeptische Stimmen, erzählten von Bauern, die eben nicht zu Russen wurden. In dieser diskursanalytischen Studie werden historiographische, ethnographische und belletristische Texte verglichen. Am Beispiel von Ernährung, Justiz und Liebesleben arbeitet Andrea Zink die wichtigsten Strategien heraus, mit denen das «typisch Russische» aus dem Bauernalltag konstruiert wurde. Dabei zeigt sich, dass die nationale Idee vor allem die ökonomischen Interessen von Staat und Elite verschleiern sollte.

Pano Verlag  
Basler Studien zur Kulturgeschichte Osteuropas (BSKO), Band 18  
2009, 444 Seiten, 15.0 x 21.0 cm, Hardcover  
ISBN 978-3-290-22002-0  
46,00 €

### Andrea Zink

Andrea Zink, Dr. habil., Jahrgang 1959, ist Lehrbeauftragte für Slavische Literaturwissenschaft und Osteuropastudien an der Universität Basel. Forschungsgebiete: Literatur- und Kulturtheorien, Gender Studies, Realismus und Moderne in Russland, neuere bosnisch-kroatisch-serbische Literatur.